

## LRP Paderborn

Umgesetzte / umgesetzte, aber dauerhaft fortzuführende Maßnahmen = grün

Laufende / zum Teil umgesetzte Maßnahmen = gelb

Nicht umgesetzte Maßnahmen = rot

Stand 08.06.2016

| Katalog Nr. | Maßnahmenbezeichnung                          | Konkrete Maßnahme(n)   |
|-------------|---|--|
| 5.1         | Einzelmaßnahmen für das Stadtgebiet Paderborn | Die Stadt Paderborn und die beteiligten Institutionen verpflichten sich die Öffentlichkeit regelmäßig zu informieren.  |
| 5.2         | Parkraummanagement, Parkleitsystem            | Das bestehende Parkleitsystem wird laufend an Veränderungen angepasst.   |
| 5.3         | Park- und Ride Verkehr                        | Es wird geprüft, inwieweit das P + R-Angebot optimiert und besser vermarktet werden kann. Das Prüfergebnis ist umzusetzen, u.a. soll es mit einem Flyer besser bekannt gemacht werden .  |
| 5.4.1 a)    | LKW-Führungsnetz                              | Die Stadt Paderborn wird die entsprechende Beschilderung umsetzen sowie auf die Anbieter der Navigationskarten zugehen und auf die geänderte Verkehrsführung hinweisen.  |
| 5.4.1 b)    | Strategisches Routing                         | Die Stadt Paderborn wird sich mit Anbietern solcher Systeme in Verbindung setzen und eine Etablierung solcher Systeme prüfen. Begründung: Kontaktaufnahme ja - nicht erfolgreich.  |
| 5.4.2 a)    | Verkehrssteuerung, Grüne Welle                | Nachrüstung der eingesetzten Busse mit der Technik zur Ampelvorrangschaltung. Die jeweiligen Lichtsignalanlagen sind- soweit noch nicht geschehen- technisch für eine Ampelvorrangschaltung auszurüsten.   |
| 5.4.2 b)    | Verkehrssteuerung, Grüne Welle                | Die Stadt Paderborn prüft die Möglichkeit, den zentralen Busbahnhof "Königsplatz" stillzulegen.  |
| 5.4.3       | Baustellenlogistik                            | Zukünftig wird nicht nur unter verkehrsrechtlichen, sondern insbesondere auch unter den Gesichtspunkten des Luftreinhalteplans verstärkt auf die Vermeidung von unnötigen Fahrbewegungen geachtet. Hierzu werden entsprechende Hinweisblätter gefertigt und die Bauunternehmen entsprechend aufgefordert, die Fahrzeugbewegungen einzuschränken. |
| 5.4.4       | City Logistik                                 | Forderung und Umsetzen eines City Logistik Konzeptes im Rahmen eines übergreifenden City Managements für die Paderborner Innenstadt.   |

|       |  |   |
|-------|--|---|
| 5.4.5 | Fahrzeuge der Handwerksbetriebe          | Durch Umrüstung bzw. Neuanschaffung der Fahrzeuge ist der Schadstoffausstoß zu reduzieren; durch die Handwerkskammer werden entsprechende Beratungsgespräche erfolgen.  |
| 5.4.6 | Durchfahrtsverbote für Friedrichstraße   | Für die Friedrichstraße wird in beiden Fahrtrichtungen ein Verbot des Durchfahrens für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht von > 3,5 t angeordnet. Dieses Verbot wird zeitlich nicht begrenzt und gilt somit 24 Stunden pro Tag. Ausgenommen von diesem Verbot sind notwendigerweise die Fahrzeuge des ÖPNV und der Anlieferverkehr.   |
| 5.5.2 | PaderSprinter (Eigenfahrzeuge)           | Der Padersprinter verpflichtet sich, auch künftig nur noch Fahrzeuge mit einem Schadstoffausstoß der Euro V/EEV-Norm zu beschaffen. In einem Bereich der Bahnhof-/ Friedrichstraße werden künftig überwiegend Busse mit einem Schadstoffausstoß der Euro V/EEV-Norm eingesetzt.   |
| 5.5.3 | PaderSprinter (Auftragsunternehmen)      | Der PaderSprinter macht seinen Auftragsunternehmen zur Auflage, ausschließlich Fahrzeuge mit Rußfiltersystemen mit geschlossenen Partikelfiltern (ohne Bypass) einzusetzen. In einem Bereich der Bahnhof-/ Friedrichstraße werden künftig überwiegend Busse mit einem Schadstoffausstoß der Euro V/EEV-Norm eingesetzt.   |
| 5.5.4 | bbh (BahnBus Hochstift GmbH)             | Der bbh wird bei künftigen Neuanschaffungen Fahrzeuge mit einem Schadstoffausstoß der Euro V/EEV erwerben. Im Einsatz befindliche Fahrzeuge, die der Abgasnorm Euro I bzw. Euro II entsprechen, werden sukzessive durch Neufahrzeuge ersetzt. In einem Bereich der Bahnhof-/ Friedrichstraße werden künftig überwiegend Busse mit einem Schadstoffausstoß der Euro V/EEV-Norm eingesetzt. |
| 5.5.5 | Beauftragte Unternehmen (Subunternehmen) | Die Auftragsunternehmer des bbh werden angehalten, zukünftig nur noch Fahrzeuge mit einem Schadstoffausstoß der Euro V/EEV erwerben. In einem Bereich der Bahnhof-/ Friedrichstraße werden künftig überwiegend Busse mit einem Schadstoffausstoß der Euro V/EEV-Norm eingesetzt.  |
| 5.6   | Schülerspezialverkehr                    | Die Stadt Paderborn wird in den nächsten Ausschreibung im Jahr 2011 als Mindeststandard die Euro IV Norm für die Busse fordern. Fahrten im Schülerverkehr mit schadstoffintensiven Fahrzeugen sind grundsätzlich so zu disponieren und zu bestellen, dass die Umweltbelastung im Kernstadtbereich weitestgehend reduziert wird.   |

|       |                              |  |
|-------|------------------------------|--|
| 5.7   | Fuhrpark der Stadt Paderborn | Durch Umrüstung bzw. Neuanschaffung der Fahrzeuge ist der Schadstoffausstoß - soweit technisch möglich- zu reduzieren. Die Stadt Paderborn verpflichtet sich, künftig nur noch Fahrzeuge mit einem Schadstoffausstoß der V/EEV-Norm zu beschaffen. Im Bereich der Bahnhof-/ Friedrichstraße werden künftig überwiegend Busse mit einem Schadstoffausstoß der Euro V/EEV-Norm eingesetzt. |
| 5.8.1 | Stadt Paderborn              | Das bestehende Mobilitätsmanagement der Stadtverwaltung ist grade im Hinblick auf schadstoffreduzierende Techniken weiter zu entwickeln. Erläuterung: betriebliches Mobilitätsmanagement ist in Arbeit   |
| 5.8.2 | Jobtickets                   | Durch Erhalt und Ausbau dieser Sondertarife, die geeignet sind, den Umweltverbund- insbesondere Stadt- Umland- Verkehr- weiter zu stärken, ist der Schadstoffausstoß zu reduzieren.  |